



1907 – 100 Jahre – 2007

Deutscher Werkbund Hessen e.V. ¶
WerkbundForum am Ernst-May-Platz
Inheidener Straße 2
60385 Frankfurt am Main

hessen@deutscher-werkbund.de
www.deutscher-werkbund.de

Einladung¶

Finissage zur Ausstellung über »Das Neue Frankfurt heute« und Gespräch mit Dr. Amalia Barboza, Soziologin, Goethe-Universität Frankfurt am Main, und Studierenden der Goethe-Universität Frankfurt am Freitag, 21. Mai 2010, 19.00h, im WerkbundForum am Ernst-May-Platz, Inheidener Straße 2, Frankfurt am Main

»Wo man sich wohl fühlt, ist doch okay« Bewohner der Ernst May Siedlungen heute¶

Frau Dr. Barboza, Soziologin am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main, wird in einem einleitenden kurzen Vortrag die Zielsetzung Ihres Empiriepraktikums und die Ergebnisse der Untersuchungen vorstellen.

Im Jahr 2009 haben Studierende der Goethe-Universität Frankfurt im Rahmen des Empiriepraktikums »Visuelle Soziologie der Wohnstile« von Dr. Amalia Barboza Interviews mit Bewohnern der Ernst-May-Siedlungen Römerstadt, Praunheim und Westhausen durchgeführt. Die Wohnungseinrichtungen wurden photographisch dokumentiert. Mittels der visuellen Soziologie sollten die unterschiedlichen Alltagsästhetiken, die heute in den Siedlungen zu finden sind, untersucht werden. Das Material wurde in einem Blog archiviert. Die Ausstellung präsentiert eine Auswahl dieses Materials und zeigt nicht nur, wie die Bewohner ihre Räume gestaltet haben, sondern auch wie sie die Architektur der Moderne wahrnehmen und welches utopische Bewusstsein sie selber artikulieren. An der Ausstellung waren einige Studierende beteiligt, die an dem Empiriepraktikum teilgenommen haben, u. a. Christopher Acker, Milena Bartsch, Lena Gareis und Steffen Günther.



Öffnungszeiten (bei laufenden Veranstaltungen): **mittwochs bis freitags 16.00 – 19.00h**

Sie erreichen das WerkbundForum mit
der Straßenbahnlinie 14 (H: Ernst-May-Platz), Straßenbahnlinie 12 (H: Wittelsbacher Allee)
der U-Bahn-Linie 7 (H: Eissporthalle)
oder über die A661, Abfahrt Frankfurt-Ost, Richtung Eissporthalle/Festplatz

*Der DWB Hessen unterstützt das Land
Hessen und die Stadt Kassel auf ihrem Weg
zur Anerkennung des Bergparks Wilhelmshöhe mit seiner original barocken Wasser-
technik als Weltkulturerbe der UNESCO.*